

Fragebogen „Erbliche Krebserkrankungen“

Name, Vorname (ggf. Patientenetikett) geb.:

Anschrift Tel.

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

die meisten Krebserkrankungen entstehen zufällig, aber Darmkrebs und andere Krebserkrankungen können auch vererbt werden. Wenn eine erbliche Krebserkrankung vorliegt, kann Betroffenen ein intensiviertes Nachsorgeprogramm angeboten werden. Direkte Verwandte des Erkrankten (Kinder, Geschwister, Eltern) haben unter Umständen ein erhöhtes Risiko für diese Erkrankung und können entsprechende Vorsorgeprogramme in Anspruch nehmen.

Bitte nehmen Sie sich ein wenig Zeit und beantworten die folgenden Fragen (bitte Zutreffendes ankreuzen); Ihr Arzt ist Ihnen bei Bedarf gern behilflich.

1. Eigene Krebserkrankung:

- Dickdarm Enddarm Magen Bauchspeicheldrüse
- sonstiges Organ
- vorangegangene** Krebserkrankung

2. Wurde die Krebserkrankung **vor Ihrem 51. Geburtstag** festgestellt? Ja

3. Gibt es in Ihrer Familie **Krebserkrankungen bei direkten Verwandten**? Ja

Wenn ja, welche Erkrankung bei wem:

.....

4. Wurden bei Ihnen oder bei einem Ihrer direkten Verwandten bereits **Darmpolypen** nachgewiesen? Ja

5. **Vom Arzt auszufüllen:** Liegen besondere **histologische Merkmale** vor? Ja
(Darmkrebs: Siegelringzellkarzinom oder muzinöses Karzinom, Magenkrebs: diffuser Typ)

Rostock,

Datum, Name des ausfüllenden Arztes in Klarschrift bzw. Stempel, Unterschrift

Wenn mindestens eine Frage mit „Ja“ beantwortet wurde, bieten wir Ihnen ein Beratungsgespräch zu erblichen Krebserkrankungen, Möglichkeiten einer humangenetischen Abklärung und daraus resultierenden Empfehlungen für geeignete Nachsorge- bzw. Früherkennungsmaßnahmen für Sie und Ihre Angehörigen an.

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Fragebogen an das Institut für Medizinische Genetik, UMR, übermittelt wird und ich von einem Mitarbeiter zu erblichen Krebserkrankungen beraten werde.

Rostock, _____ Datum _____ Unterschrift Patientin/Patient

Fragebogen an 7096 faxen, Fragebogen in der Akte abheften